

## Mineralische Dichtungsschlämme mit kristalliner Wirkung

### Eigenschaften

AQUAMAT-PENETRATE ist eine streichfähige Dichtungsschlämme mit kristalliner Tiefenwirkung. Es besteht aus Zement, Zuschlägen mit optimaler Sieblinie und speziellen Additiven, die mit der Feuchtigkeit und dem freien Kalk im Beton Kristalle bilden, welche die Kapillarporen abdichten und das Eindringen von Wasser verhindern. AQUAMAT-PENETRATE weist folgende Eigenschaften auf:

- verbleibt permanent aktiv und schützt dadurch die Konstruktion gegen Meerwasser, Abwasser und aggressives Grundwasser
- wird zum Bestandteil des Betons
- vermag Kapillarrisse bis zu 0,4 mm abzudichten, auch wenn sie nachträglich auftreten
- unabhängig von den klimatischen Bedingungen
- schützt die Konstruktion gegen Karbonatisierung
- ist wasserdampfdurchlässig
- ist dauerhaft und kann nicht verwittern
- kann einfach und wirtschaftlich angewendet werden

### Anwendungsgebiete

AQUAMAT-PENETRATE dient zur Abdichtung von Beton, Garagen, Tunneln, sowie zur Außen- und Innenabdichtung im Kellerbereich, von Fahrstuhlschächten, Fundamenten, Stauwauern, Behältern für Trink- und Brauchwasser, Rückhaltebecken, Wasseraufbereitungsanlagen u.ä.

### Technische Daten

Form:	Mörtelpulver
Farbe:	grau
Wasserbedarf:	6,40-6,70 l/20 kg-Sack
Schüttdichte:	1,06 ± 0,05 kg/l

Frischmörtelrohddichte:	2,00 ± 0,05 kg/l
Biegezugfestigkeit:	6,00 ± 1,00 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit:	15,00 ± 3,00 N/mm <sup>2</sup>
Verarbeitungszeit*):	ca.30-60 Min.
Untergrund-/	
Verarbeitungstemperatur:	mind. +5 °C

### Belastbarkeit\*)

- Durch Regen nach ca. 1 Tag.
- Durch Begehen nach ca. 6 Stunden.
- Verfüllen der Baugrube nach ca. 3 Tagen.
- Befüllung von Behältern nach ca. 7 Tagen

\*) Diese Zeiten gelten für 23±2 °C und 50±5% rel. Luftfeuchte.

### Verarbeitung

#### 1. Untergrund

- Der Untergrund muss tragfähig, sauber und frei sein von Staub und haftungsmindernden Stoffen wie z.B. Ölreste, Farbreste, Sinterschichten und losen Bestandteilen. Die Oberfläche sollte saugfähig sein und eine gute Haftung erlauben. Glatte Oberflächen sind mechanisch aufzurauen, um eine gute Eindringtiefe der Additive zu ermöglichen.
- Wasserdurchbrüche sind mit AQUAFIX-Stopfzement zu verschließen.
  - Alle Grate, Kiesnester und andere zerstörte Flächen sind zu beseitigen. Fehlerhafte Arbeitsfugen und sichtbare Risse über 0,4 mm sollten bis auf 20 mm Weite und 25 mm Tiefe aufgekratzt werden. Ankerlöcher sollten aufgeraut werden. Die Fehlstellen sind mit dem Reparaturmörtel MEGACRET-40 auszubessern.
  - Anschluss- sowie Konstruktionsfugen werden mit Polyestervlies unter Verwendung von AQUAMAT ELASTIC verstärkt (bitte Technisches Merkblatt beachten).
  - Es empfiehlt sich, alle abzudichtenden Flächen mit sauberem Wasser zu beregnen. Mehrmaliges Anfeuchten bewirkt eine Sättigung, wodurch das Saugverhalten des Untergrundes eingestellt wird; gleichzeitig wird hiermit das Wachstum der Kristalle tief in den Poren des Untergrundes begünstigt.

## 2. Anwendung

In einem sauberen Gefäß ca. 6,40 l Wasser vorlegen, 20 kg AQUAMAT-PENETRATE unter ständigem Umrühren mit einem geeigneten Rührwerk (ca. 500-700 U/min) einstreuen, bis sich eine klumpenfreie, streichfähige Masse ergibt. Es empfiehlt sich, nur so viel Material anzumischen, was innerhalb 30 bis 60 Minuten verarbeitet werden kann. Nach einer Reifezeit von mind. 3 Minuten die Dichtungsschlämme nochmals kurz durchrühren. Vor der Anwendung von AQUAMAT-PENETRATE sollte die Oberfläche mattfeucht und nicht nass sein. Das Material wird mit einer Dachdeckerbürste, Mauerquast oder mit einer geeigneten Spritzvorrichtung in 2 Schichten gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen. Die zweite Schicht ist aufzubringen, solange die erste Schicht noch klebrig und nicht durchgetrocknet ist. Eine Durchtrocknung der 1. Schicht ist zu vermeiden. Falls die erste Schicht durchgetrocknet ist, ist sie erneut vorzunässen, bevor die zweite Schicht dann aufgetragen werden kann. Auftragsstärken von mehr als 1 mm Trockenschichtdicke in einem Arbeitsgang sollten vermieden werden, da sonst aufgrund des hohen Bindemittelanteiles Risse in der Abdichtungsschicht entstehen können.

### Verbrauch

- Bodenfeuchtigkeit/nichtstauendes Sickerwasser: 0,75 kg/m<sup>2</sup> in einer Schicht
- nichtdrückendes Wasser: 1,2 kg/m<sup>2</sup> in zwei Schichten
- aufstauendes Sickerwasser/drückendes Wasser: 1,5 kg/m<sup>2</sup> in zwei Schichten
- Trockenschichtdicke: mind. 0,8–1,5 mm

### Lieferform

- 20 kg-Sack

### Lagerung

Mindestens 12 Monate ab Produktionsdatum in verschlossenen Säcken, in trockenen und kühlen Räumen.

### Hinweise

- Im Außenbereich oder bei freigelegten behandelten Flächen ist die Abdichtungsschicht mind. 3 Tage lang feucht zu halten.
- Die erste Anfeuchtung sollte einen Tag nach der Anwendung erfolgen, wobei in der Folgezeit die Fläche mindestens einmal pro Tag wiederkehrend mit Wasser anzufeuchten ist.
- Dem Wetter ausgesetzte Flächen sind vor Sonne, Wind, Warmluft und Frost mit z. B. PE-Folie, Leinwand o. ä., zu schützen.
- In Innenbereichen mit hoher Luftfeuchtigkeit härtet das Material sehr gut aus. In relativ trockenen Innenbereichen ist die Beschichtung 3 Tage lang feucht zu halten. In schlecht gelüfteten Räumen und tiefen Gruben sollte 24 Stunden lang für ausreichende Lüftung gesorgt werden.
- Die Füllung von Behältern ist nach 3 Tagen möglich.
- Im Falle von Trinkwasserbehältern sollte die Beschichtung im Allgemeinen 7 Tage gegen Austrocknung geschützt und vor dem Befüllen gründlich (mindestens zweimal) mit Trinkwasser gespült werden.
- Die Tragfläche der Abdichtungsschicht (Wand, Boden usw.) muss geeignet geplant sein, so dass sie dem hydrostatischen Druck statisch standhält.
- Falls AQUAMAT-PENETRATE mit Zementmörtel, Putz oder Fliesen beschichtet werden soll, ist eine separate Beratung einzuholen.
- Nicht zu behandelnde Flächen sind vor der Einwirkung von AQUAMAT-PENETRATE zu schützen.
- AQUAMAT-PENETRATE kann nicht als Zusatzmittel zu Beton oder Putzen benutzt werden, d. h. darf solchen Produkten nicht beigemischt werden.
- Die Reaktion zwischen AQUAMAT-PENETRATE und dem freien Kalk im Beton kann zu geringen Ausblühungen führen. Dies stellt jedoch keinen Mangel dar und kann z.B. mit einem Besen entfernt werden.

# AQUAMAT-PENETRATE



- Dieses Produkt enthält Zement, welcher mit Wasser alkalisch reagiert und somit als reizend eingestuft ist.
- Es empfiehlt sich beim Arbeiten Schutzhandschuhe zu tragen.
- Beachten Sie die auf den Gebinden angegebenen Hinweise sicherer Benutzung und Schutzmaßnahmen.
- Bitte gültiges EG-Sicherheitsdatenblatt beachten.

**ISOMAT S.A.**  
BUILDING CHEMICALS AND MORTARS  
**HAUPTVERWALTUNG - ANLAGE**  
17. km Thessaloniki - Ag. Athanasios,  
Postfach 1043, 570 03 Ag. Athanasios, Griechenland,  
Tel.: +30 2310 576 000, Fax: +30 2310 722 475  
**www.isomat.eu e-mail: info@isomat.eu**

Die technischen Daten und Hinweise, die in diesem Merkblatt enthalten sind, sind ein Resultat der Kenntnisse und der Erfahrung unserer Forschungs- und Entwicklungsabteilung, sowie aus der Anwendung in der Praxis. Da die Anwendungsbedingungen wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen sich außerhalb unseres Einflussbereiches befinden, unterliegen die Hinweise und Vorschläge keiner Rechtsverbindlichkeit. Aus diesem Grunde hat der Anwender die Eignung des Produktes auf den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung. Es gilt immer das aktuellste technische Merkblatt, das von uns angefordert oder unter [www.isomat.com.de](http://www.isomat.com.de) downgeloaded werden kann.

